

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN-PRÄPARATE, **Sonntagssinseate**, BÜCHERANZEIGER, Verkaufsofferten, LUXUSARTIKEL, DARFUM, BADER & REISESTELLEN, CAPITALGESUCHE, FEINE WEINE.

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten

Illustrirte Annoncen-Beilage zum **Nebelspalter**

H. Rüegg, Wädenswül.

Für Jagd-Liebhaber. Conservirte Nahrungsmittel.

PIANOS

N^o 20

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufrachten an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Der kleine Socialist.



Lehrer: „Ich sage Dir also, wir beziehen eine große Menge von Getreide aus fremden Ländern, z. B. aus Ungarn, Rußland, Bayern und Frankreich und zwar deshalb, weil unser eigenes Land zu wenig producirt. Was essen wir also meistens für Brod?“
 Schüler: „Wir essen meistens — zu wenig Brod!“

Denkspruch.

Wohl ist das Leben süß! —
 Jedoch der Mensch vergift
 Darauf, und salzt und salzt
 Bis es verfalzen ist.

Wiener Märzenbier

Dieses weitaus feinste, während des ganzen Jahres durchaus gleichmäßige Bier versendet allein nicht in Fässern von 50 und 100 Liter

Anton Dreher's Dépôt
 bei **KARL HAASE** in St. Gallen.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

- Es** wird in eine größere, sehr rentable Ziegel- und Thonwarenfabrik an Rhein in die Schweiz einen soliden, strebsamen Agenten oder Kaufmann, der möglichst mit Kritik und Umsicht vertraut ist, unter günstigen Bedingungen. [344]
- Ein** junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]
- Zwei** gemehrte, gut empfohlene Kellnerinnen, der französischen Sprache mächtig, finden sofort gegen gutes Honorar Engagement in einem Brauerei-Restaurant in Zoullane. [351]
- Die** Vertretung einer leistungsfähigen Seidenweberei, Antreiner oder Wollspinnerei übernimmt ein in diesen Branchen vertrieht und mit der ganzen Kundschafft besamter langjähriger Wiener Agent, dem die besten Referenzen zur Seite stehen. [352]
- Ein** nette Tochter, aus braver Familie, sucht eine Stelle als Kellnerin oder Büffeldame, Photographie und Zeugnisse liegen zu Diensten. [353]
- Ein** Serotte erfahrener Kellner (Schweizer) sucht Stelle für diese Saison oder auch's Jahr. [354]
- Ein** junges solches Geschäft in einer größeren Stadt der deutschen Schweiz wünscht die Agentur eines gangbaren Artikels zu übernehmen, auf welchen zeitweise gereist würde. [355]
- Une** place de chef de cuisine pour hôtel de premier rang est vacante. [356]
- Bei** einem kleineren Bankfilialinstitute der Schweiz ist die Stelle eines **Ge-ranten** zu belegen. [347]

Russische Cigarretten

Probe-Sortimente von 500 Stück in diversen Formaten à Fr. 7,50 und 10,50; beifige Cigarretten von 6 Mk. per mille an vertheilt (117 Publ. in's russische Cigarrettenfabrik (prämirt), Königsberg i. P.

Seigras

in schöner Waare, empfiehlt ab Lagerhaus Schaffhausen zu billigen Preisen (119 Adolfs Solzschetter, Jetetten (Baden).

Nicht Betrug, nur reell aus der Fabrik: Cigarren, mille Havana n. 6, 6 1/2, 7, 8, Cigarren Cuba, 9, 10; Manilla 11, 12, 13 à mille. Cigarren von 32-40 Tbl. à mille in Auswahl. Cigarretten 6, 7, 8, 10 Tbl. vertheilt in 1/10 gegen Nachnahme
 A. Bokladi, Danzig. [116]

Wichtige Novität

Im unterzeichneten Verlage ist toeben das 1. Heft der „Schweizer Zeitfragen“, nämlich die mit großer Spannung erwartete Broschüre von Herrn Oberst Scholke in Arara erschienen, unter dem Titel

Betrieb

der Schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes

Olivier Zschokke

gr. 80 gefest, Preis 2 Franken.
 Diese Abhandlung enthält eine ganz neue überaus wichtige Perspective in der Lösung unserer brennenden Eisenbahnfrage. Sie enthält mit großer Sachkenntnis und vielem Geschick die Idee, den Betrieb der Schweizerischen Eisenbahnen unter die Leitung des Bundes zu stellen, und zwar in der Weise, daß die Eisenbahnen selbst Eigentum der betreffenden Gesellschaften bleiben, dagegen die Eisenbahnschafft die ihr gebührende staatliche Oberhoheit und Controlle durch Uebernahme des Gesamtbetriebes in Zukunft factisch ausübt.
 Die mit zahlreichen statistischen Daten belegte Broschüre wird allenfalls den Aufsehen erregen und vielfältigen Beifall finden; sie wird wegen ihres ungemessen wichtigen Inhaltes auch ein dauerndes Interesse heimpfunden dürfen.
 Die demnächst erscheinenden weiteren Hefte unserer „Schweizer Zeitfragen“ werden enthalten:

Heft 2. **Etudes sur le Chemin de Fer Nord-Est-Suisse. Par Jules Coutin.**

Heft 3. **Der Schutz der Erfindungen m. besond. Beziehung auf die Schweiz.** Von Franz Wirth, Mitglied der deutschen Reichs-Patent-Commissio.

Heft 4. **Die Schweiz. Eisenbahnfrage.** Von H. Dietler, Nationalrat in Solothurn.

(OF 40 V) Die Verlagshandlung: **Orell Füssli & Co.**

Vaccin.

Frais et de bonne qualité. Tubes de Fr. 5 et Fr. 10.
 S'adresser au Dr. **Hübner à Salavaux** près Avenches. Envoi contre remboursement. [104]

Gegründet 1860.
CARL ZIEGLER
 Königlich Hoflieferant
 Königsstrasse 11, vis-à-vis dem kronprinzl. Palais
STUTTGART
 Specialität:
Grösstes Theelager.
 Fabriklager in allen Sorten
CHOCOLADE.
 Director Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]

Vor, unter dem Namen von echtem Angostura-Bitters angepriesenen, Nachahmungen wird gewarnt. [97]

Dr. Siegert's **Angostura-Bitters**
 Haupt-Niederlage
 bei **Lor. Lorenzen,**
 Amelungstr., 6, **Hamburg.**

Milch-, Luftkur- und Badeanstalt
GYRENBAD
 bei Turbenthal, Ct. Zürich.

Eröffnung
 Sonntag, den 20. Mai 1877.

Die bewährte Heilkraft der Badquelle, namentlich für rheumatische Leiden, die gute Einrichtung für kalte und warme Douchen, Dampfbäder, täglich Kuh- und Ziegenmilch, sowie nöthigenfalls die jederzeit zu Diensten stehende ärztliche Hülfe, lassen zahlreichen Besuch hoffen.

Die frohmüthige Lage der Anstalt (am Fusse des Schaubergs), ausgedehnte Fernsicht in die Schweizeralpen, guter Tisch, bequeme Zimmer und gute Behandlung werden den Wünschen gerecht werden.

Gegen vorausgehende Bestellung und billige Fahrtschädigung werden die Kurgäste auf der nahe gelegenen Station „Zell“ (Tössthalbahn) abgeholt.

Auch für diese Saison empfiehlt sich bestens.

HEINRICH PETER.
 [120]

Neue Alpenpost

Dieses in der gesammten Touristenwelt und in Familienkreisen weitverbreitete und beliebte Blatt, in den Lesezimmern aller schweizerischen Hôtels und Fremdenpensionen, wie überhaupt in allen Schichten der wohlhabenden Klasse eingeführt, wird, wie alle illustrierten Familienzeitungen, während der ganzen Woche gelesen, am Jahreschlusse als Band der Bibliothek einverleibt und auch später noch als angenehme Lectüre zur Hand genommen. Indem somit die „Alpenpost“ vor den täglich erscheinenden politischen Blättern den grossen Vorzug hat, dass ihre Wirksamkeit eine fortdauernde, keine bloss lokal begrenzte und täglich hinfallige ist, weil sie als Familienblatt nicht nur je einen Tag beachtet, sondern, wie gesagt, fortwährend vor Augen bleibt, so bietet der elegant illustrierte Annoncentheil der „Alpenpost“ den Tit. Geschäfts-Inhabern, Fabrikanten, Hôtels und Kuranstalten etc. Gelegenheit zu ebenso wirksamer als billiger Reclame.

Der Insertionspreis pro 4-gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum beträgt 30 Cts. oder 25 mpf.

Inserte sind aufzugeben: Direct bei **Orell Füssli & Co.**, Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“, „Alpenpost“ und „Nebelspalter“ Marktgasse 14. 1. Etage in Zürich, sowie bei den Herren Haasenstein & Vogler und Rudolf Mosse.

I V A

FLEUR DIVA IVA-BITTER

IVA-WEIN
 Original-Fabrikate

vom Erfinder **S. BERNHARD**, Apotheker, Samaden
 ENGADIN - SCHWEIZ.

Arztliches Gutachten.
 Die medicinische Verwendung der zu den bittern, ätherisch-süßigen Drogen gehörenden Ross-Pflanze findet statt bei den verschiedensten Störungen der Verdauungsfähigkeit, bei chronischem Magenkatarrh, Magenleere, Blausucht, Neigung zum Durchfall etc. und kann überhaupt bei mannichfachen Arten von Schwächezuständen. Die Fabrikate des Herrn Apotheker BERNHARD zeichnen sich als specifisch inländische Produkte bei gänzlicher Abwesenheit jedes fremdartigen Zuguges, in Folge ihrer sehr veredelten Darstellung durch ihr kräftiges Aroma und rein bittern Geschmack aus, und dürfen daher überhaupt, sowie gegen genannte Störungen, als diätetisches Mittel bestens empfohlen werden.

Prof. Dr. Goll in Zürich.
 Dr. Kiffus, Sanitätsrath in Chur und Badearzt in Laroja.
 Dr. Berry, med. Dr. Badearzt in St. Moritz.
 Dr. med. G. Brügger in Samaden, Badearzt in St. Moritz.

D. SPRÜNGLI & SOHN

ZÜRICH

Chocolat D. Sprüngli & Sohn Suisse

85]

Holländische Cigarren- u. Tabak-Fabrik
 u. Manilla-Cigarren-Import
 von **A. F. EMDE**
 in Rees a. Rh.

Verkauf an Private zu Engros-Preisen. Preiscourante franco.

ATTEST
 von Herrn Pastor ROST in HEILIGENFELDE, dd. 15. März 1877.
 Das Cigarren-Fabrikat von A. F. Emde in Rees hat sowohl wegen der sauberen Arbeit und Preiswürdigkeit als auch wegen seines guten Geschmacks und Geruchs, namentlich aber auch, weil die Augen dadurch auffallend wenig belästigt werden, meinen grossen Beifall gefunden; ich spreche es daher gerne öffentlich aus, dass dieses vorzügliche Fabrikat in der That vor vielen anderen eine aufmerksamere Beachtung verdient.

[106]

Beachtenswerth für
 Hôtels, Restaurants, Delicatessen- & Specerei-Handlungen

WILSON
 Corned Beef, Ham & Tongue

Wilson's Rindfleisch, Schinken und Zungen sind sehr beliebte Delicatessen, ganz frei von Knochen und deshalb besonders billig, werden kalt genossen, ohne erst zu kochen und halten sich in geschlossenen Büchsen jahrelang. Verpackung: Kisten à 12 Dosen, per Dose 2, 4 und 6 Pfd. netto engl. Gew. Bestellungen zu Engros-Preisen werden prompt und in frischer Waare effectuirt durch die

Standuhr
 des berühmten Meßler in Augsburg aus dem Jahre 1564, reich verziert mit durchbrochener Stempel. Ein Kleinod der früheren Goldschmiedekunst.
 Diese auch Kerner tadelnde Nachbildung ist schon oftmals für echt verkauft worden.
 Preis 250 Mark.
 Großes Lager galvanoplatirter Nachbildungen hervorragender Kunstwerke früherer Zeit. Kataloge auf Verlangen. [98]
 C. W. Fleißmann'sche Hofantiquariat in München.

Wollwatten,
 gezupfte Wolle,
Baumwollwatten,
 gekardete Baumwolle

liefert zu billigen Preisen [118]

die Woll- und Baumwollcarderie
Dietikon, Ct. Zürich (Schweiz).

Haupt Dépôts:
WEBER & ALDINGER
 in ZÜRICH & ST. GALLEN

Dépôts für den Detailverkauf gesucht an allen grössern Plätzen und Kurorten. [86]

INTERNATIONALES PATENT
 u. technisches Bureau
 Besorgung und Verwertung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung v. Ideen resp. noch unreifen Erfindungen.
 Registrirung von Fabrikmarken.
 Prospective gratis u. franco.
 J. Brandt & G. W. v. Nowrocki, Berlin SW. Kochstr. 2.

J. Brandt & G. W. v. Nowrocki, Civil-Ingenieure.

F. Kahle & Sohn
POTSDAM
 Hof- u. Trinkwassers-Fabrik. 2 Statuen, Gandelber, Venus-Denamente und Fontänen.
 Musterbrette und Preis-Courante liegen zur Ueberlegung bereit.

Champagner-Hahnen
 neueste Konstruktion, patentirt, Selbstfabrikat, empfiehlt unter Garantie [111]
 Karl Göbel jr., Calwerstraße, Stuttgart.
 Muster gegen Fr. 3,25 Nachnahme, franco.

Dienstpersonal
 für jeden Beruf beschafft und placirt prompt
F. Müller, Placier, Zähringerstr. 67 in Karlsruhe (Baden). [100]

Vorsorfer Apfelwein, feinste Qualität, per Liter 40 Pfennige, empfiehlt in ganz reiner u. vorzüglicher Waare [114]
W. Schaller, Wertheim a. M., Apfelweinproducent.

Regelkugeln
 von Pechholz empfiehlt [115]
S. Huber, Drechsler, Aarau. Für Wiederverkäufer Rabatt.

Restaurant zum Schwarzen Bären
 Thalacker-ZÜRICH-Thalacker

Neu eingerichtet, mit großem, schattigem Garten, eröffnet seit dem 13. Mai.

Auswahl in warmen und kalten Speisen, sowie in vorzüglichen Land- und fremden Weinen Export-Bier vom Faß. Sämmtliche Weine sind bouchirt in ganzen und halben Flaschen.
 Frühstück in gutem Kaffee und ganzen oder halben Portionen.
 Zweiter Eingang: Bärensasse, nächst der Bahnhofstraße und der Post. [118]
 Die sich bestens empfehlenden
SHELL & THOMANN,
 frühere Restaurateurs auf dem Uetliberg.

Spalt- und Hobelmaschinen
 für Zuhls- und Peddig Rindrohr nach eigener neuerer Construction, für Dampf- und Handbetrieb, liefert die Maschinenfabrik von **Herrn. Griseb u. Otto Marx, Hamburg.** [103]

Der von Aerzten und Laien rühmlichst anerkannte, in zahlreichen Erkrankungen Fällen bewährte
Lebenswecker-Apparat
 mit Zubehör und Gratisbeigabe: Das exanthematische Heilverfahren, 19. Aufl. mit Abbildungen, Preis 6 Mark, ist echt zu beziehen von [94]
ALBERT MATZ
 in BONN am Rhein.